

An den Vorsitzenden
des Haupt- und Finanzausschusses
Herrn Bürgermeister Holger Jung
Siebengebirgsring 4
53340 Meckenheim

**SPD-Fraktion im
Stadtrat Meckenheim**

Stefan Pohl MBA
Vorsitzender
Im Wingert 3
53340 Meckenheim

Stefan.Pohl@SPD-Fraktion-Meckenheim.de

Tel.: 0152/05442196

Meckenheim, 01.03.2021

Antrag Software in der Finanzbuchhaltung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion beantragt, das Thema „Software in der Finanzbuchhaltung“ in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.3.2021 im Rahmen der Haushaltberatungen zu behandeln.

Die SPD beantragt, Auskunft zu erhalten,

1. ob das Finanzsoftware Tool „Rechnungs-Workflow“ sowie die im Bereich der Finanzen eingesetzte Finanzsoftware „newsystem kommunal“, sowie das mobile E-Mail System "Mobile Device Management Silber" kompatibel mit der bisher genutzten Finanzsoftware Infoma sind?
2. warum die Stadt hier ein anderes System statt Infoma benutzt?
3. ob mit den bislang eingesetzten Infoma- Modulen weitergearbeitet wird?
4. mit welchen Modulen von Infoma die Stadt aktuell im Echtbetrieb arbeitet?
5. welche Module es den Budgetverantwortlichen ermöglichen direkt in das Informationssystem der Kämmerei einzutragen?
6. welche Finanzsoftware angeschafft werden müsste, damit keine Doppelarbeit bei Buchungen erfolgt?

7. welche Software bzw. Module von Infoma noch fehlen, damit zeitnah Jahresberichte sowie Kosten- und Leistungsrechnungen erstellt werden können.
8. ob Module oder Software vorhanden sind, mit der auf "Knopfdruck" Informationen über bestimmte Haushaltsthemen wie z.B. freiwillige Leistungen oder Software und Support über alle Budgets hinweg erstellt werden können?

Begründung:

In den Haushalten der letzten Jahre waren immer wieder Kosten für Module von Infoma enthalten. Infoma hat Module der Haushaltsplanung und- ausführung, der Anlagenbuchhaltung, der Kosten- und Leistungsrechnung, der Kasse und Vollstreckung, Veranlagung von Steuern und Abgaben, Verbrauchsabrechnung, kommunale Betriebe.

Wenn diese Systeme vorhanden sind und auch innerhalb der Budgets eingesetzt werden, wird es möglich sein, effizient und transparent die Finanzen der Stadt zu verwalten.

Jetzt soll die Finanzsoftware um das Tool "Rechnungs-Workflow" (HHST 7831000/ Seite 161) erweitert werden, außerdem um die Finanzsoftware "newsystem kommunal", das mobile E-Mail System "Mobile Device Management Silber" (HHST5233010/ S.154)

Sollten Module und Finanzsoftware fehlen, **beantragt** die SPD-Fraktion, die entsprechenden Haushaltstitel zu erhöhen und die fehlende Software zu beschaffen, damit in Zukunft der Rat als Vertreter der Bürgerinnen und Bürger seiner Haushaltskontrolle nachkommen kann, zeitnah Jahresabschlüsse sowie vierteljährlichen Budgetberichte erhält und die Haushaltssatzung rechtzeitig aufgestellt wird.

Stefan Pohl
Fraktionsvorsitzender